

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 63 (1976)
Heft: 11: Hallen - Hüllen - Kapseln = Halles - envelopes - capsules

Artikel: Kuppeln als Schauhäuser : Architekten Hans + Annemarie Hubacher, Peter Issler
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-48648>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

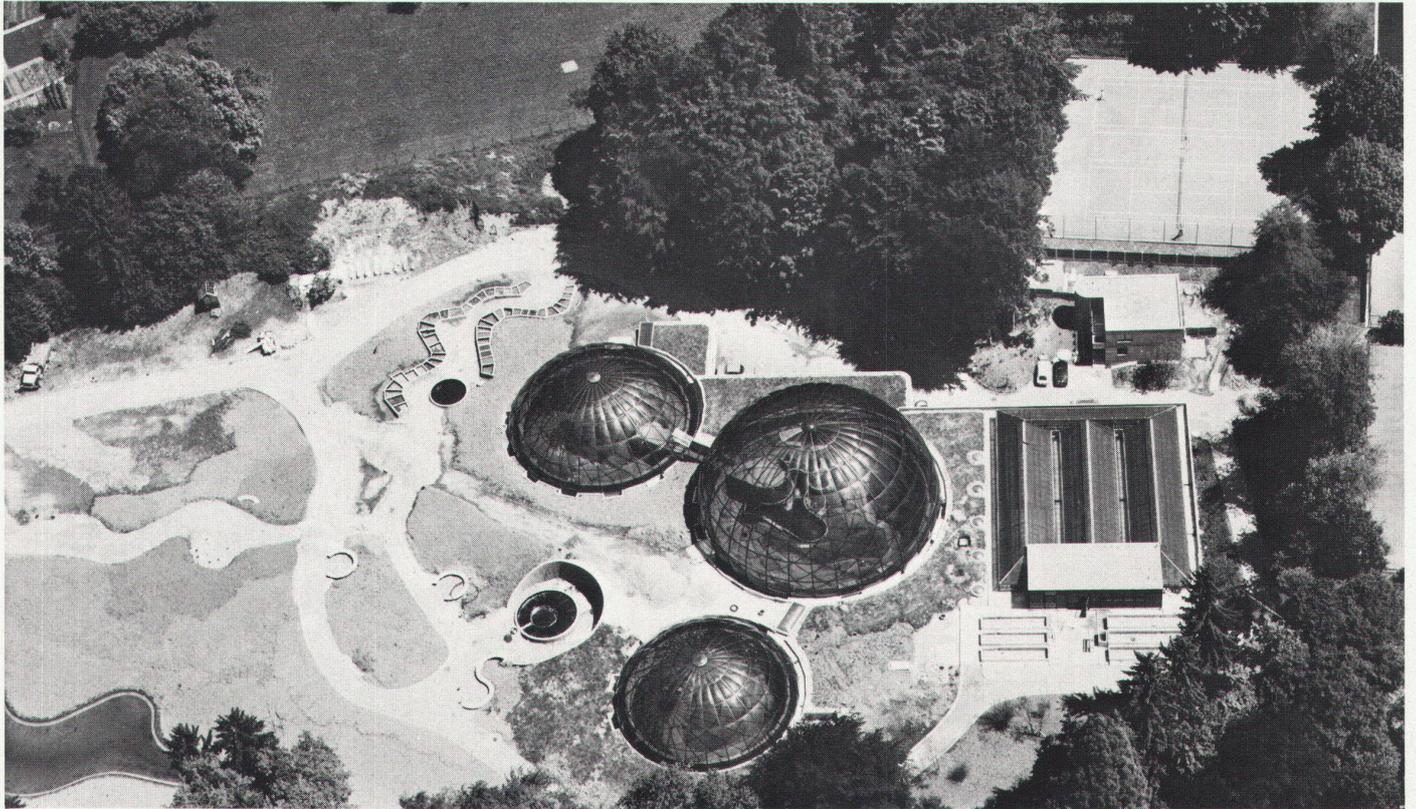
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

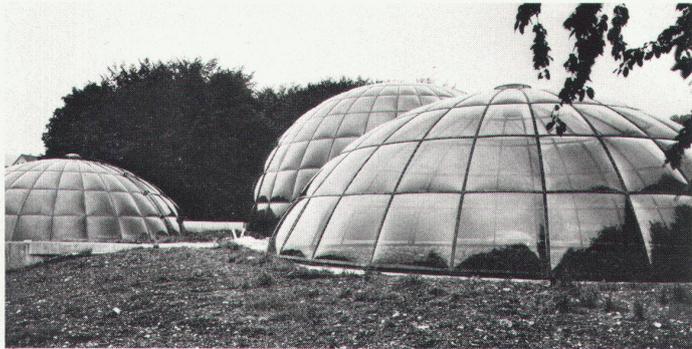
Download PDF: 16.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

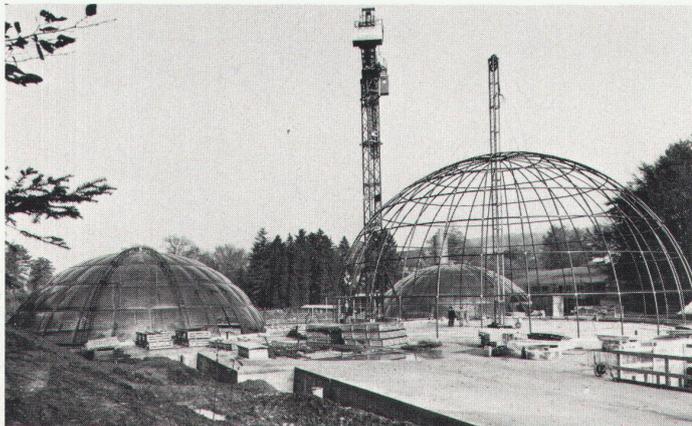
Kuppeln als Schauhäuser



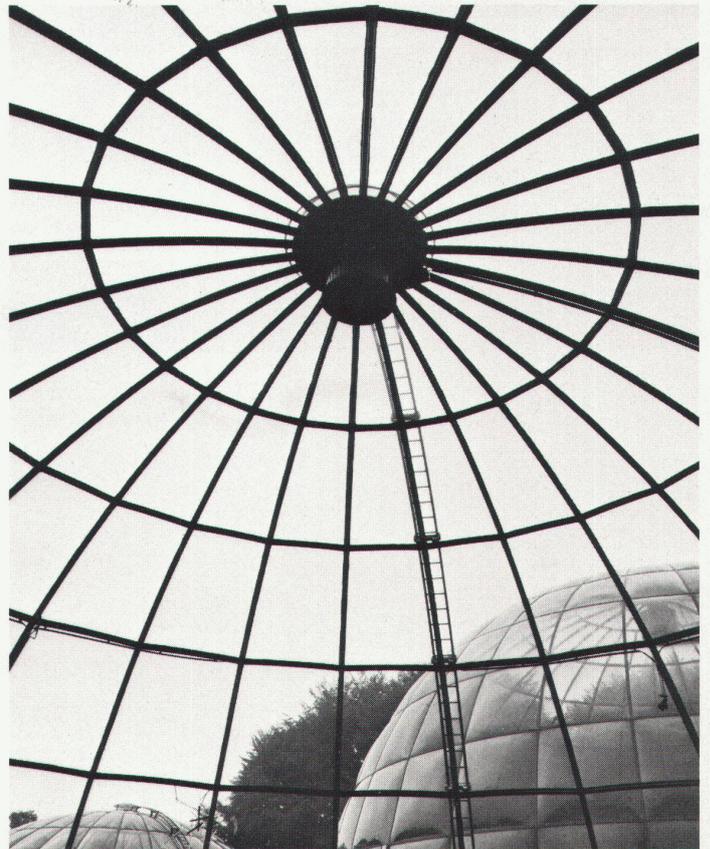
Rechts von den Schauhäusern das Ökonomiegebäude mit Kulturhäusern, daneben Gärtnerhaus



Die Auflagefläche der Kuppeln ist auf gleichem Niveau wie das umliegende Gelände



Montagephasen der Schauhäuser; rechts das Gerippe des Tropenhauses



Auf dem Höhepunkt der Kuppel ist der Ventilator in die Tragkonstruktion eingebaut

Architekten: Hans + Annemarie Hubacher, Peter Issler, BSA/SIA, und Partner, Zürich; Mitarbeiter: H. Leemann

Entwicklung der technischen Anlagen für die Klimatisierung: Prof. W. Renard, Dipl.-Ing., Hannover, zusammen mit Prof. Dr. C.D.K. Cook, Direktor des Botanischen Gartens, und K. Bühler, Obergärtner, Zürich

Kuppelkonstruktion: IBG Domsystem

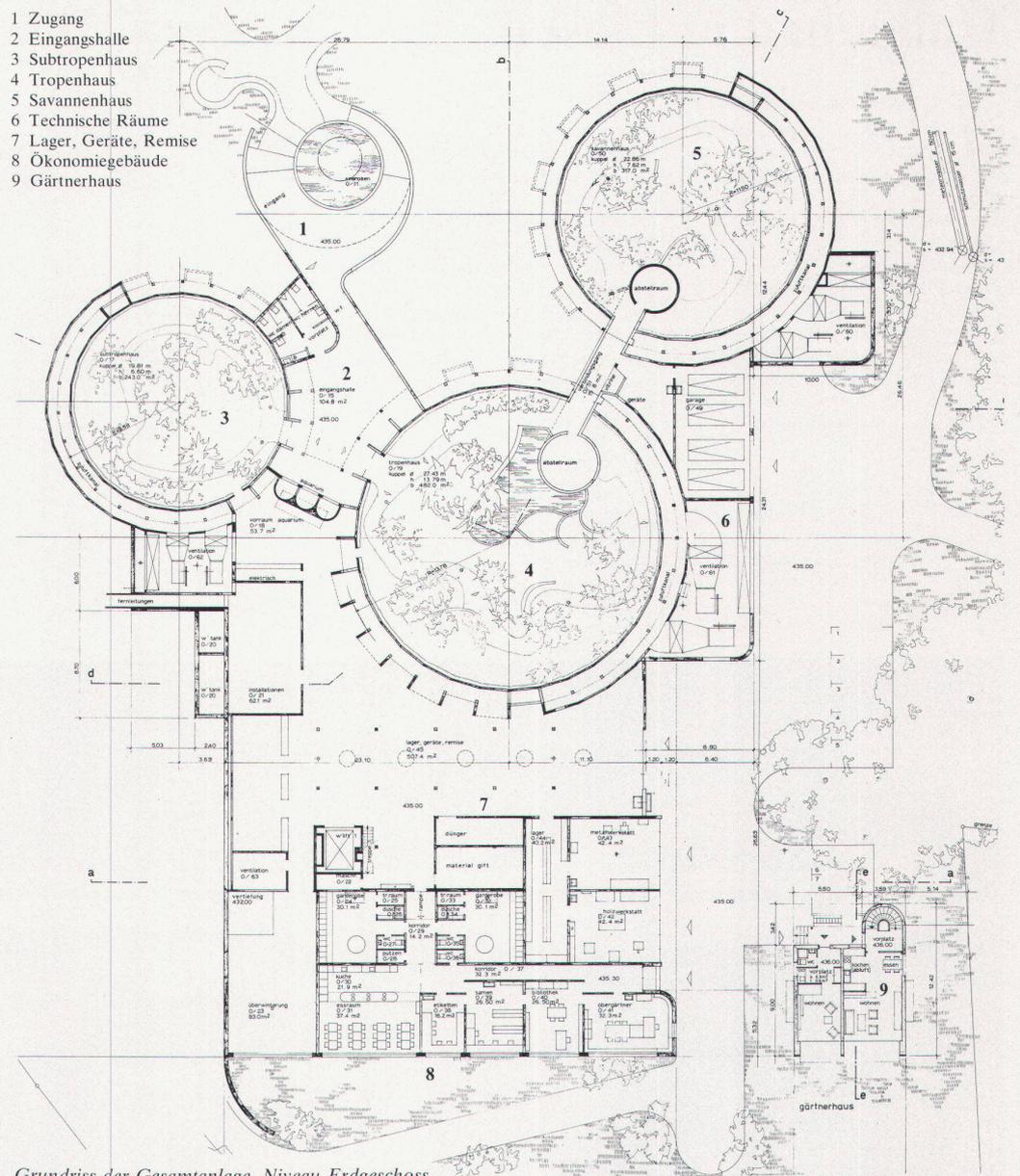
Gartenarchitekt: Fred Eicher BSG, Zürich
1975-1976
Fotos: Leonardo Bezzola, Bätterkinden BE; Comet, Zürich (Luftaufnahme); Foto-Studio Humm, Zürich (Baustelle)

Schauhäuser für Tropen-, Subtropen- und Savannen-Pflanzen im neuen Botanischen Garten der Universität Zürich. Die Umhüllung einer Raumpartie im Gelände um die Institutsgebäude zur Schaffung besonderer Klimabedingungen wurde durch den Aufbau von Kuppeln realisiert. Diese stehen auf unterirdischen Beton-Umfassungsmauern. In das mit Leichtmetall-Tragrohren konstruierte Gerippe sind farbig getönte Acrylglas-Paneele eingebaut worden, deren Transparenz und wechselhafte Lichtreflexe des Materials das Hüllenkonzept oder die Kapselvorstellung als Gehäuse wahrnehmbar machen. Von der Eingangshalle führt ein Weg über das gestaltete Innengelände durch die drei Schauhäuser. Die Klimatisierung erfolgt automatisch durch mehrstufige Ventilatoren mit zwischengeschalteten Kühlmatten, Konvektoren-Heizung und Nebeldüsen.

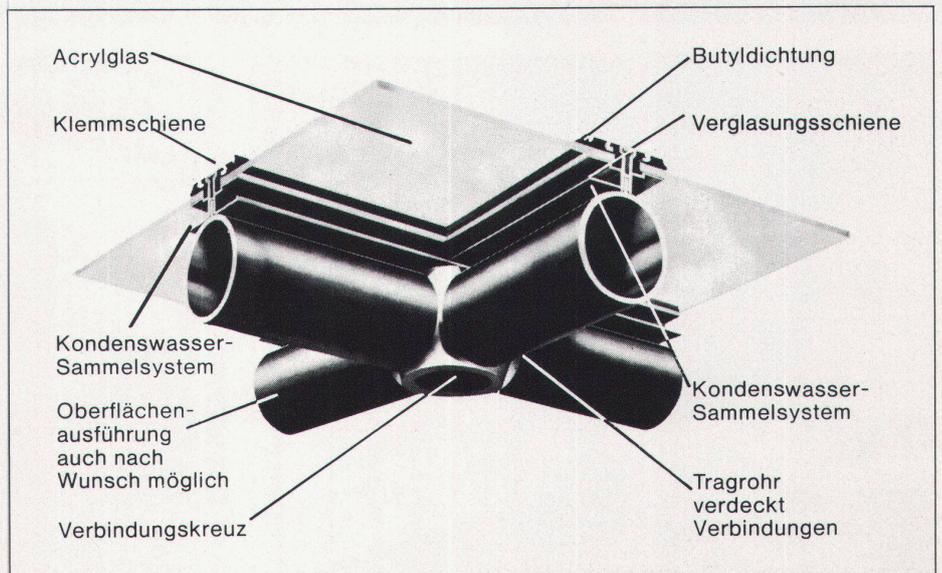
Technische Angaben:

- Tropenhaus, 28,00 m Durchmesser, 14,00 m Höhe
- Savannenhaus, 23,00 m Durchmesser, 7,50 m Höhe
- Subtropenhaus, 20,00 m Durchmesser, 6,50 m Höhe

- 1 Zugang
- 2 Eingangshalle
- 3 Subtropenhaus
- 4 Tropenhaus
- 5 Savannenhaus
- 6 Technische Räume
- 7 Lager, Geräte, Remise
- 8 Ökonomiegebäude
- 9 Gärtnerhaus



Verbindungsgang vom Tropen- zum Savannenhaus



Vereinheitlichter Knotenpunkt des tragenden Gerippes